

350021-2026 - Concurso

Alemanha – Obras de construção total ou parcial e de engenharia civil – Landesrechnungshof Speyer, Anbau an Gebäude E inkl. Außenanlagen - Komplettleistung GU

OJ S 97/2026 21/05/2026

Anúncio de concurso ou de concessão – regime normal

Obras

1. Adquirente

1.1. Adquirente

Nome oficial: Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, Niederlassung Landau, vertreten durch die Niederlassungsleitung

Correio eletrónico: Vergabe.Kaiserslautern@lbb.rlp.de

Forma jurídica do adquirente: Autoridade regional

Atividade da autoridade adjudicante: Assuntos económicos

2. Procedimento

2.1. Procedimento

Título: Landesrechnungshof Speyer, Anbau an Gebäude E inkl. Außenanlagen - Komplettleistung GU

Descrição: Titel: 25E0208 Landesrechnungshof Speyer - Erstellung eines Erweiterungsbaus mit Außenanlage

Identificador do procedimento: d19e673d-3ab1-49d8-a46a-820623d9e73e

Identificador interno: 25E0208

Tipo de procedimento: Por negociação com publicação prévia de um convite à apresentação de propostas/concurso com negociação

O procedimento é acelerado: não

Principais características do processo: siehe Vergabeunterlagen Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, auf das Erstangebot den Zuschlag zu erteilen ohne in Verhandlungen einzutreten, jedoch zu Vertragsbedingungen / Zahlungsbedingungen des Auftraggebers.

2.1.1. Finalidade

Natureza do contrato: Obras

Classificação principal (cpv): 45200000 Obras de construção total ou parcial e de engenharia civil

2.1.2. Local de execução

Cidade: Speyer

Subdivisão do país (NUTS): Speyer, Kreisfreie Stadt (DEB38)

País: Alemanha

2.1.4. Informações gerais

Informações adicionais: #Bekanntmachungs-ID: CXPLYDYA1F# 1) Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind spätestens 8 KT vor Ablauf der Angebotsfrist schriftlich oder in Textform an die Vergabestelle zu richten; 2) "Abgabe mehrerer Hauptangebote". Die Abgabe mehrerer Hauptangebote ist zugelassen, sofern sich diese nur im Preis unterscheiden. 3)

Eigenerklärung zur Verordnung (EU) 2022-576 des Rates nach dem 08.04.2022 4) Vertragsausführung) 5) CSX-59 Eigenerklärung Information zum Bieter 1 6) Es wird gefordert nur Holzprodukte zu verwenden, die nachweislich aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammen.

Base jurídica:

Diretiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motivos de exclusão

Fontes dos motivos de exclusão: Anúncio

Incumprimento de obrigações determinadas por motivos de exclusão puramente nacionais:

Participação numa organização criminosa:

Infrações terroristas ou infrações relacionadas com atividades terroristas:

Branqueamento de capitais ou financiamento do terrorismo:

Fraude:

Corrupção:

Trabalho infantil e outras formas de tráfico de seres humanos:

Incumprimento da obrigação de pagamento de impostos:

Incumprimento da obrigação de pagamento das contribuições para a segurança social:

Violação das obrigações no domínio da legislação ambiental:

Violação das obrigações no domínio da legislação social:

Violação das obrigações no domínio da legislação laboral:

Insolvência:

Ativos sob gestão por um liquidatário:

Atividades suspensas:

Situação análoga, como falência ao abrigo da legislação nacional:

Falta profissional grave:

Acordos com outros operadores económicos com o objetivo de distorcer a concorrência:

Conflitos de interesses decorrentes da participação no procedimento de contratação:

Intervenção direta ou indireta na preparação do presente procedimento de contratação:

Rescisão antecipada, indemnizações ou outras sanções comparáveis:

Falsas declarações, ocultação de informações, incapacidade de fornecer os documentos exigidos ou obtenção de informações confidenciais sobre o presente procedimento:

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: Landesrechnungshof Speyer, Anbau an Gebäude E inkl. Außenanlagen - Komplettleistung GU

Descrição: Titel: 25E0208 Landesrechnungshof Speyer - Erstellung eines Erweiterungsbaus mit Außenanlage Beschreibung: Gegenstand des vorgesehenen Auftrags (GU-Vergabe) ist die Erweiterung des Verwaltungsgebäudes des Landesrechnungshofs in Speyer, sowie die Erneuerung der dazugehörigen Außenanlage. Das bestehende, dreigeschossige Bürogebäude mit Satteldach bekommt einen modernen Anbau. Ein neuer, ebenfalls dreistöckiger Bürobau mit Flachdach wird über ein zentrales Treppenhaus mit Aufzug an den Bestand angeschlossen. Dadurch werden alle Etagen beider Gebäude barrierefrei erreichbar. Der Neubau fügt sich mit seinem begrünten Flachdach harmonisch in die Straßenzeile ein. Im Innenbereich entsteht ein grüner Hof mit Parkplätzen und Aufenthaltszonen. Die neue Zufahrt führt entlang einer bepflanzten Fassade direkt zum zentralen Parkplatz. Die straßenseitige Fassade greift die Linie des Bestands auf und erhält durch versetzte Fenster eine moderne

Optik. Die Abmessungen des Gebäudes betragen: - Länge: ca. 44,00 m - Breite: ca. 13,00 - 15,00 m - Höhe: ca. 12,00 m (über Gelände) Bauweise und Komfort: Es wird auf eine massive, nachhaltige Bauweise aus Ziegeln und Kalksandstein gesetzt. Zusammen mit einer modernen Lüftungsanlage, automatischem Sonnenschutz und der Dachbegrünung sorgt diese Bauweise für ein angenehmes Raumklima - auch an heißen Sommertagen. Trotz der massiven Wände bleibt die Aufteilung der Büros im Inneren flexibel und anpassbar. Energie und Nachhaltigkeit: Auf dem Neubau und dem Bestandsdach werden Photovoltaikanlagen mit insgesamt ca. 100 kWp installiert. Ein großer Batteriespeicher im Keller nutzt diesen Strom für das Gebäude und die E-Dienstwagen. Nachhaltigkeitszertifizierung nach BNB: Das zu erstellende Gebäude ist nach Maßgabe des Bewertungssystems Nachhaltiges Bauen (BNB) gemäß dem Kriteriensteckbrief BN Neubau V2015, Nutzungsprofil Bürogebäude, geplant und wird entsprechend ausgeführt. Interne Kennung: 25E0208
Identificador interno: 25E0208

5.1.1. Finalidade

Natureza do contrato: Obras

Classificação principal (cpv): 45200000 Obras de construção total ou parcial e de engenharia civil

5.1.2. Local de execução

Cidade: Speyer

Subdivisão do país (NUTS): Speyer, Kreisfreie Stadt (DEB38)

País: Alemanha

5.1.3. Duração estimada

Duração: 22 Meses

5.1.6. Informações gerais

Participação reservada:

A participação não está reservada.

Projeto de contratação pública não financiado por fundos da UE

O concurso é abrangido pelo Acordo sobre Contratos Públicos (ACP): sim

Este concurso também é adequado para as pequenas e médias empresas (PME): não

5.1.7. Contratação estratégica

Objetivo da contratação estratégica: Inexistência de contratação pública estratégica

5.1.9. Critérios de seleção

Fontes dos critérios de seleção: Anúncio

Critério: Inscrição em um registro comercial

Descrição do critério de seleção: (1) Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung ist die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes auf Verlangen vorzulegen. (2) Der Nachweis der Eignung kann wie folgt geführt werden: a) Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung Verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. b) Durch Eigenerklärungen gem. Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) Vom Bieter ist die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) auszufüllen und mit dem Angebot/mit der Bewerbung einzureichen u.a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für

die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzauftraggebers einzureichen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die in der Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß der Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) wird mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. c) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Beruft sich der Bieter zum Nachweis oder zur Ergänzung seiner Eignung (Eignungsleihe) auf fremde Mittel, Ressourcen, Ausstattungen oder Fähigkeiten (Eignungsmerkmale) anderer Unternehmen (z. B. konzernverbundene Unternehmen, Unterauftragnehmer oder Dritte), so hat er diese fremden Eignungsmerkmale sowie die Art und den Umfang der Zusammenarbeit mit den anderen Unternehmen im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die anderen Unternehmen namentlich zu benennen und nachzuweisen, dass ihm die fremden Eignungsmerkmale, auf die er sich beruft, tatsächlich zur Verfügung stehen (z. B. durch Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen). Des Weiteren hat der Bieter auf Verlangen für die anderen Unternehmen die Eignung entsprechend Absatz 2 (Nachweis der Eignung) nachzuweisen. (4) Beabsichtigt der Bieter, Teile des Auftrags ganz oder teilweise von anderen Unternehmen im Wege von Unteraufträgen ausführen zu lassen (Unterauftragnehmern), so sind die hierfür 840087-2025 Page 4/15 vorgesehenen Leistungsteile im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die Unterauftragnehmer namentlich zu bezeichnen und nachzuweisen, dass ihm die Unterauftragnehmer zur Ausführung der für sie vorgesehenen Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen (z. B. durch Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer). Des Weiteren hat der Bieter auf Verlangen die Eignung der Unterauftragnehmer entsprechend Absatz 2 (Nachweis der Eignung) nachzuweisen; das gilt auch für nachgeordnete Unter Unterauftragnehmer.

Critério: Faturamento médio anual específico

Descrição do critério de seleção: Beschreibung: Brutto-Jahresumsatz für Bauleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Bei diesem Unterkriterium wird der durchschnittliche Brutto-Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ("im Tätigkeitsbereich des Auftrages" Anlage B2 Punkt 3) sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen, bewertet. Dies erfolgt gemäß dem folgenden Schema: Ausschluss: durchschnittlicher Jahresumsatz < 3.000.000,- EUR; 1 Punkte: durchschnittlicher Jahresumsatz = 3.000.000,- EUR; 10 Punkte: durchschnittlicher Jahresumsatz > 18.000.000,- EUR. Für Bewerber/Bewerbergemeinschaften mit einem dazwischenliegenden durchschnittlichen (Brutto-) Jahresumsatz für Bauleistungen wird die entsprechende Punktzahl durch lineare Interpolation ermittelt. Bei der so errechneten Punktzahl findet nur die dritte Nachkommastelle Berücksichtigung. Es wird kaufmännisch gerundet. Ein durchschnittlicher (Brutto-) Jahresumsatz von weniger als 3.000.000,- EUR führt zum Ausschluss

(Mindestjahresumsatz). Bildung Gesamtpunktzahl: Die erzielte Punktzahl wird mit dem Wichtungsfaktor 30 multipliziert. Der Bewerber kann maximal 300 Punkte erreichen. (1) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zu machen über: Den Brutto-Jahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. (2) Der Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt werden: a) Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. b) durch Eigenerklärungen gem. Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung). Vom Bieter ist die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) auszufüllen und mit der Bewerbung einzureichen u.a. mit Angaben zu in den letzten bis zu drei abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Auf Verlangen sind mindestens 3 Referenznachweise mit detaillierten Angaben zu Art und Umfang der erbrachten Leistungen und einer Bestätigung des Referenzauftraggebers einzureichen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzu-legen. Die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) wird mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. c) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Soweit dies zur angemessenen 840087-2025 Page 5/15 Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Beruft sich der Bieter auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen, so hat er diese fremden Eignungsmerkmale sowie die Art und den Umfang der Zusammenarbeit mit den anderen Unternehmen im Angebot anzugeben. Der Bieter hat in diesem Fall eine rechtsverbindliche Erklärung der anderen Unternehmen vorzulegen, aus der hervorgeht, dass diese im Auftragsfall im Umfang der dem Bieter zur Verfügung gestellten wirtschaftlichen bzw. finanziellen Leistungsfähigkeit gemeinsam mit dem Bieter für die Auftragsausführung haften. Die Erklärung ist gleichzeitig mit der Verpflichtungserklärung vorzulegen. Die Berufung auf die Haftpflichtversicherung eines anderen Unternehmens ist ausgeschlossen, soweit der Bieter vom Versicherungsschutz nicht umfasst ist. Auf Verlangen ist für die anderen Unternehmen die Eignung gemäß Absatz 2 (wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit) nachzuweisen, soweit sich der Bieter darauf beruft. (4) Beabsichtigt der Bieter, Unterauftragnehmer einzusetzen, so sind die hierfür vorgesehenen Leistungsteile im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die Unterauftragnehmer namentlich zu bezeichnen und nachzuweisen, dass ihm die Unterauftragnehmer zur Ausführung der für sie vorgesehenen Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. durch Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer). Für Unterauftragnehmer und Unter-Unterauftragnehmer ist auf Verlangen die Eignung gemäß Absatz 1 (wirtschaftlichen und

finanziellen Leistungsfähigkeit) für die von Ihnen zu übernehmenden Leistungsteile auf Verlangen nachzuweisen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen. Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30%

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 30,00

Critério: Referências sobre obras especificadas

Descrição do critério de seleção: Unternehmensreferenzen Komplettleistungen - Neubau mit Anbindung an Bestandsgebäude - Quantität. Es werden ausschließlich Referenzen gewertet deren Auftragswert mindestens 5.000.000 EUR betrug und nachfolgende Kriterien als Generalunternehmerleistung erfüllen: Kriterien des PQ (Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.) im Leistungsbereich Nr. 611 Komplettleistungen - Bauvorhaben Hochbau (Rohbau, Gebäudehülle und Innenausbau, TGA) hier Nr.01 umfassende Bauleistung: Neubauten. Vorlage der Referenzen (Anzahl) 1 Referenz = 0 Punkte; 2 Referenzen = 2 Punkte; 3 Referenzen = 4 Punkte; 4 Referenzen = 8 Punkte; 5 Referenzen = 10 Punkte. Werden mehr als 5 Referenzen eingereicht, werden nur die 5 aktuellsten Referenzen bewertet. Bildung Gesamtpunktzahl: Die Summe der erzielten Punktzahl wird mit dem Wichtungsfaktor 20 multipliziert. Es werden 1 bis 5 Referenzen, der letzten 5 Kalenderjahre bewertet und maximal 200 Punkte vergeben. 1) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zu machen über: Die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Leistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind. (2) Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt werden: a) Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der 840087-2025 Page 6/15 Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung Verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. b) durch Eigenerklärungen gem. Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung). Vom Bieter ist die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) auszufüllen und mit der Bewerbung einzureichen u.a. u. a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, ist die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) wird mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. c) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Beruft sich der Bieter auf die technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen, so hat er diese fremden

Eignungsmerkmale sowie die Art und den Umfang der Zusammenarbeit mit den anderen Unternehmen im Angebot anzugeben. Eine Berufung auf die berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen (Referenzen, technische Fachkräfte, Studiennachweise, Bescheinigungen über die berufliche Befähigung) ist nur möglich, wenn und soweit diese Unternehmen diejenigen Leistungsteile (als Unterauftragnehmer) ausführen, für die diese Kapazitäten benötigt werden. Auf Verlangen ist für die anderen Unternehmen die Eignung gemäß Absatz 2 (Arbeitskräfte, Referenzen) nachzuweisen, soweit sich der Bieter darauf beruft. (4) Beabsichtigt der Bieter, Teile des Auftrags ganz oder teilweise von anderen Unternehmen im Wege von Unteraufträgen ausführen zu lassen (Unterauftragnehmern), so sind die hierfür vorgesehenen Leistungsteile im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die Unterauftragnehmer namentlich zu bezeichnen und nachzuweisen, dass ihm die Unterauftragnehmer zur Ausführung der für sie vorgesehenen Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. durch Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer). Für Unterauftragnehmer und Unter-Unterauftragnehmer ist auf Verlangen die Eignung gemäß Absatz 1 (Arbeitskräfte, Referenzen) für die von ihnen zu übernehmenden Leistungsteile auf Verlangen nachzuweisen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Prozentanteil, genau): 20%

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 20,00

Critério: Referências sobre obras especificadas

Descrição do critério de seleção: Unternehmensreferenzen Komplettleistungen - Neubau mit Anbindung an Bestandsgebäude - Referenzabfrage - Qualität Die vom Bieter vorgelegten Referenzen werden hinsichtlich vertragsgemäßer und fachgerechter Ausführung der Komplettleistungen (einschließlich Koordination der Gewerke), Termintreue, Qualität und Einhaltung des Kostenrahmens abgefragt, schriftlich bestätigt und dokumentiert. Für uneingeschränkt positive bestätigte Referenzen werden maximal 10 Punkte vergeben (je Referenz 2 Punkte). Für eingeschränkt positive Referenzen werden maximal 5 Punkte vergeben (je Referenz 1 Punkt). Für überwiegend mittelmäßige oder negative Referenzen werden 0 Punkte vergeben. Die Summe der erzielten Punktzahl wird mit dem Wichtungsfaktor 25 multipliziert. Es werden 1 bis 5 Referenzen, der letzten 5 Kalenderjahre bewertet und maximal 250 Punkte vergeben.

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 25,00

Critério: Referências sobre obras especificadas

Descrição do critério de seleção: Unternehmensreferenzen Komplettleistungen - Bauen im Bestand - Qualität Es wird das Bauvolumen (m³ Kubatur) von 5 Referenzen gewertet welche die nachfolgenden Kriterien als Generalunternehmerleistung erfüllen: Kriterien des PQ (Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.) im Leistungsbereich Nr. 611 Komplettleistungen - Bauvorhaben Hochbau (Rohbau, Gebäudehülle und Innenausbau, TGA) hier Nr.01 umfassende Bauleistung: Neubau. Vorlage der Referenzen (umbauter Raum) 0 Punkte: Kubatur = 0 m³ umbauter Raum; 10 Punkte: Kubatur > 9.000 m³ umbauter Raum. Für ein Projekt mit einem dazwischenliegenden Kubatur wird die entsprechende Punktzahl durch lineare Interpolation ermittelt. Bei der so errechneten Punktzahl findet nur die dritte Nachkommastelle Berücksichtigung. Es wird kaufmännisch gerundet. Werden mehr als 5 Referenzen eingereicht, werden nur die 5 aktuellsten Referenzen bewertet. Zur Ermittlung der

wertungsrelevanten Kubatur aller Referenzen wird wie folgt vorgegangen: Die Kubikmeter (m³) umbauter Raum werden addiert und anschließend durch 5 geteilt. Wenn weniger als 5 Referenzen eingereicht werden wird die so ermittelte Zahl auch durch 5 geteilt. Bildung Gesamtpunktzahl: Die Summe der erzielten Punktzahl wird mit dem Wichtungsfaktor 25 Prüfen multipliziert. Es werden 1 bis 5 Referenzen, der letzten 5 Kalenderjahre bewertet und maximal 250 Punkte vergeben. (1) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter Angaben zu machen über: Die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Leistungen Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind. (2) Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit kann wie folgt geführt werden: a) Durch die vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Hinsichtlich der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Sozialversicherungsbeiträge kann eine zusätzliche Bescheinigung Verlangt werden. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis zugelassen. b) durch Eigenerklärungen gem. Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung). Vom Bieter ist die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) auszufüllen und mit der Bewerbung einzureichen u.a. u. a. mit Angaben zu in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Leistungen und zu den für die Auftragsausführung erforderlichen Arbeitskräften. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, sind entweder die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzu-legen. Die Anlage B2 (Eigenerklärung Eignung) wird mit den Vergabeunterlagen bereitgestellt. c) Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE). Soweit dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber oder Bieter, die eine Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der geforderten Nachweise beizubringen. Vor der Zuschlagserteilung fordert der öffentliche Auftraggeber den Bieter, an den er den Auftrag vergeben will, auf, die geforderten Unterlagen beizubringen. (3) Beruft sich der Bieter auf die technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen, so hat er diese fremden Eignungsmerkmale sowie die Art und den Umfang der Zusammenarbeit mit den anderen Unternehmen im Angebot anzugeben. Eine Berufung auf die berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen (Referenzen, technische Fachkräfte, Studiennachweise, Bescheinigungen über die berufliche Befähigung) ist nur möglich, wenn und soweit diese Unternehmen diejenigen Leistungsteile (als Unterauftragnehmer) ausführen, für die diese Kapazitäten benötigt werden. Auf Verlangen ist für die anderen Unternehmen die Eignung gemäß Absatz 2 (Arbeitskräfte, Referenzen) nachzuweisen, soweit sich der Bieter darauf beruft. (4) Beabsichtigt der Bieter, Teile des Auftrags ganz oder teilweise von anderen Unternehmen im Wege von Unteraufträgen ausführen zu lassen (Unterauftragnehmern), so sind die hierfür vorgesehenen Leistungsteile im Angebot anzugeben. Auf Verlangen hat der Bieter die Unterauftragnehmer namentlich zu bezeichnen und nachzuweisen, dass ihm die Unterauftragnehmer zur Ausführung der für sie vorgesehenen Leistungen tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. durch Verpflichtungserklärung der Unterauftragnehmer). 840087-2025 Page 8/15 Für Unterauftragnehmer und Unter-Unterauftragnehmer ist auf Verlangen die Eignung gemäß Absatz 1 (Arbeitskräfte, Referenzen) für die von ihnen zu übernehmenden Leistungsteile auf Verlangen nachzuweisen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber

ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen Gewichtung (Prozentanteil, genau): 25 %

Os critérios serão utilizados para selecionar os candidatos a convidar para a segunda fase do concurso

Ponderação (percentagem, valor exato): 25,00

Critério: Medidas para garantir a qualidade

Descrição do critério de seleção: Mit dem Teilnahmewettbewerb vorzulegende zusätzliche

Nachweise: - Fachliche Qualifikation des Bauzeitenplanaufstellers. Auf Grund der hohen Anforderungen an den Bauzeitenplan wird vom Terminplanaufsteller eine besondere fachliche Qualifikation erwartet: Die fachliche Qualifikation des Terminplanaufstellers gilt als nachgewiesen, wenn vom AN folgende Nachweise vorgelegt werden. - Namentliche Benennung Terminplaner /Terminplanungsbüro - mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Terminplaner - Bescheinigung der Teilnahme an Schulungen im Umgang mit einer Terminplanungssoftware (z.B. Primavera, MS-Project, Power-Project) - Nachweis eines aussagefähigen Referenzobjektes durch Vorlage einer Bauzeitenplanung mit Angabe der verwendeten Software. Mindestens erkennbar sein sollen geplanter Start/Ist-Start, geplantes Ende/ Ist-Ende, kritischer Weg, Soll /Ist-Vergleich, eingearbeitete Störungen. -

Mindestvoraussetzungen der Referenzen für den verantwortlichen Bauleiter:

Mindestauftragsvolumen: 3.000.000,00 EUR brutto. Ausführungszeitraum: Fertigstellung im Zeitraum Dezember 2020-2026, Gebäudeart/Vergleichbare Gebäude: Kriterien des PQ im Leistungsbereich Nr. 611 (Komplettleistungen - Bauvorhaben Hochbau (Rohbau, Gebäudehülle und Innenausbau, TGA, Nr. 01 für umfassende Bauleitung Neubau. -

Mindestvoraussetzung der Referenzen für den verantwortlichen technischen Bauleiter:

Mindestauftragssumme 1.500.000,00 EUR brutto. Ausführungszeitraum: Fertigstellung im Zeitraum Dezember 2020-2026, Gebäudeart/Vergleichbare Gebäude: Kriterien des PQ im Leistungsbereich Nr. 611 (Komplettleistungen - Bauvorhaben Hochbau (Rohbau, Gebäudehülle und Innenausbau, TGA, Nr. 01 für umfassende Bauleitung Neubau. Der Nachweis ist übergreifend für den Anteil der technischen Gewerke der zuvor genannten Maßnahmen im Bereich Lüftung, Sanitär, Heizung, Gebäudeautomation und Elektro zu erbringen.

Critério: Medidas para garantir a qualidade

Descrição do critério de seleção: Mit dem Angebot vorzulegende zusätzliche Nachweise: a) Eignungsnachweis Schweißen Klasse B nach DIN 18800-7 / DIN EN 1090-2 b)

Personenbezogener Nachweis der Sachkunde für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit in kontaminierten Bereichen nach DGUV- Regel 101-004 (ehemals BGR 128) Anhang 6a und 6b* c. Personenbezogener Nachweis TRGS 519: Erwerb der Sachkunde nach Nr. 2.7 Anlage 3 ("großer Asbestschein")* c. Zulassung des Betriebs nach Gefahrstoffverordnung §11a "Anforderungen an Tätigkeiten mit Asbest" Nr. 3. d. Personenbezogener Fachkundelehrgang TRGS 521 Umgang mit mineralischen Dämmstoffen* *die Personenbezogenen Eignungen sind für die im Bauvorhaben eingesetzten Mitarbeiter nachzuweisen.

Informações sobre a segunda fase de um procedimento de concurso em duas fases:

Número mínimo de candidatos a convidar para a segunda fase do procedimento: 5

Número máximo de candidatos a convocar para a segunda fase do procedimento: 6

O procedimento irá decorrer em fases sucessivas. Em cada fase, alguns participantes podem ser eliminados

5.1.10. Critérios de adjudicação

Critério:

Tipo: Preço

Nome: Preis

Descrição: Wertungssumme: Die Wertungssumme ergibt sich aus der nachgerechneten Angebotsendsumme, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, zzgl.

Instandhaltungsangeboten und 30% bauzeitabhängiger Kosten. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 80%

Categoria do critério de adjudicação peso: Ponderação (percentagem, valor exato)

N.º do critério de adjudicação: 80

Critério:

Tipo: Qualidade

Nome: Bauzeit

Descrição: Ausführungsfrist: insgesamt 560 Werktage (Montag bis Samstag), voraussichtlicher Baubeginn Oktober 2026, voraussichtliche Fertigstellung Juli 2028. Im Rahmen dieses Kriteriums wird, durch eine vorausschauende Planung mit Krisenmanagement, die Einhaltung der Termine sichergestellt und das Risiko einer Bauzeitverzögerung minimiert. Reibungslose Abläufe ohne Schnittstellenverluste, respektive kurze Entscheidungswege werden durch einen zentralen Ansprechpartner erreicht. Die Vorlage eines schlüssigen Konzeptes, mit Nachsteuerungsmöglichkeiten und ggf.

Vorschlägen zu Bauzeitverkürzungen ist vorzulegen. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 5,00%

Categoria do critério de adjudicação peso: Ponderação (percentagem, valor exato)

N.º do critério de adjudicação: 5

Critério:

Tipo: Qualidade

Nome: Qualifikation und Erfahrung des Projektteams

Descrição: Im Rahmen dieses Kriteriums wird die personelle Eignung und fachliche Kompetenz des für die Auftragsausführung konkret vorgesehenen Schlüsselpersonals bewertet. Ziel ist es, sicherzustellen, dass das eingesetzte Team über die notwendige fachliche Tiefe und praktische Erfahrung verfügt, um die spezifischen Anforderungen des Projekts termingerecht und in hoher Qualität umzusetzen. Die Bewertung unterteilt sich in folgende Unterkriterien: 1. Berufserfahrung der Projektleitung / Bauleitung: max. 60 Punkte Bewertet wird die einschlägige Berufserfahrung der für die Projektleitung und Bauleitung vorgesehenen Personen. 2. Qualifikation des weiteren Schlüsselpersonals: max. 40 Punkte Bewertet wird die fachliche Ausbildung sowie spezifische Zusatzqualifikationen des weiteren Projektteams (z. B. stellvertretende Projektleitung, stellvertretender Bauleiter, Fachplaner). Abstufung: Die Punktevergabe erfolgt degressiv nach Anzahl der Berufsjahre. Die Maximalpunktzahl wird erreicht bei einer Erfahrung von mehr als 10 Jahren in vergleichbaren Projekten und Vorlage entsprechender zertifizierter Fortbildungen (z.B. ökologisches, energetisches Bauen, RC-Baustoffe oder spezielle Sicherheitszertifikate).

Bewertungsmethode: Die Prüfung erfolgt anhand der eingereichten Mitarbeiterprofile. Eine bloße Benennung ohne aussagekräftigen Lebenslauf wird mit 0 Punkten bewertet. Das benannte Personal muss im Falle der Beauftragung für die Projektlaufzeit zur Verfügung stehen. Bei Wechseln muss ein gleichermaßen qualifizierter Ersatz gewährleistet werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium Zahl: 5,00%

Categoria do critério de adjudicação peso: Ponderação (percentagem, valor exato)

N.º do critério de adjudicação: 5

Critério:

Tipo: Qualidade

Nome: Baustellenlogistik

Descrição: Die Realisierung des Bauvorhabens in zentraler innerstädtischer Lage stellt aufgrund der beengten Verhältnisse eine besondere Herausforderung dar. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten und die Belastung und Unfallgefahr für das Umfeld so gering wie möglich zu halten, ist ein detailliertes Logistikkonzept vorzulegen. Zu den Herausforderungen vor Ort gehören: Kritische Baustellenzufahrt: Die enge Zufahrtssituation erfordert eine präzise Taktung der Anlieferungen, da Rückstaus im öffentlichen Raum vermieden werden müssen. Eingeschränkte Lagerflächen: Da innerhalb der Liegenschaft wenig Platz für Materiallagerungen vorhanden ist und auch in näherer Umgebung nicht zur Verfügung steht, erfolgt die Bewirtschaftung hochfrequent und bedarfsorientiert. Entfall von Stellplätzen: Durch den Entfall der vorhandenen Stellplätze auf der Liegenschaft, wird der Verkehrsdruck in der Umgebung weiter erhöht. Parallel stattfindende weitere Baumaßnahme im Bestandsgebäude (Brandschutzsanierung). Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 5,00%
Categoria do critério de adjudicação peso: Ponderação (percentagem, valor exato)
N.º do critério de adjudicação: 5

Critério:

Tipo: Qualidade

Nome: BNB Kriterien

Descrição: Das Gebäude soll eine BNB-Zertifizierung "Silber" erhalten. Die Einhaltung der BNB-Kriterien, gemäß Pflichtenheft muss gewährleistet sein, u.a. und insbesondere die "Innenraumlufthygiene". Bewertet wird ein schlüssiges Konzept hinsichtlich der Qualitätssicherung und im Bedarfsfall zur Nachsteuerung. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium - Zahl: 5,00%
Categoria do critério de adjudicação peso: Ponderação (percentagem, valor exato)
N.º do critério de adjudicação: 5

5.1.11. Documentos do concurso

Línguas em que os documentos do concurso estão oficialmente disponíveis: alemão

Endereço dos documentos do concurso: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYA1F/documents>

Canal de comunicação ad hoc:

Nome: Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz

URL: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYA1F>

5.1.12. Condições do concurso

Condições de apresentação:

Apresentação por via eletrónica: Necessário

Endereço para apresentação: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYA1F>

Línguas em que podem ser apresentadas as propostas ou pedidos de participação: alemão

Catálogo eletrónico: Não autorizado

Variantes: Não autorizado

Os proponentes podem apresentar mais do que uma proposta: Permitido

Prazo para a receção dos pedidos de participação: 19/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Informações que podem ser completadas após o prazo de apresentação:

Ao critério do comprador, todos os documentos em falta relacionados com o proponente poderão ser apresentados posteriormente.

Informações adicionais: siehe Vergabeunterlagen

Condições do contrato:

A execução do contrato tem de ser efetuada no âmbito de programas de emprego protegido:
Não

Condições relacionadas com a execução do contrato: siehe Vergabeunterlagen. Die Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Vergabeunterlagen können kostenlos vom Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz www.vergabe.rlp.de bis zum Ablauf der Teilnahmefrist/Angebotsfrist heruntergeladen werden. Es gelten die AGB des Vergabemarktplatzes.

Faturação eletrónica: Necessário

Serão utilizadas encomendas eletrónicas: não

Será utilizado o pagamento eletrónico: não

Forma jurídica que tem de ser assumida por um grupo de proponentes ao qual seja adjudicado um contrato: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Técnicas

Acordo-quadro:

Inexistência de acordo-quadro

Informações sobre o sistema de aquisição dinâmico:

Inexistência de sistema de aquisição dinâmico

5.1.16. Informações adicionais, mediação e recurso

Organização de mediação: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Instância de recurso: LBB Regionale Vergabestelle Kaiserslautern

Informações sobre os prazos de recurso: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Antrag ist unzulässig, soweit der Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber (AG) nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt wurde, Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem AG gerügt werden, bzw. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação: Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, Niederlassung Landau, vertreten durch die Niederlassungsleitung

Organização que recebe pedidos de participação: Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, Niederlassung Landau, vertreten durch die Niederlassungsleitung

8. Organizações

8.1. ORG-0001

Nome oficial: Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch den Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung, Niederlassung Landau, vertreten durch die Niederlassungsleitung

Número de registo: DE194427360

Endereço postal: Rauschenweg 32

Cidade: Kaiserslautern

Código postal: 67663

Subdivisão do país (NUTS): Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt (DEB32)

País: Alemanha

Ponto de contacto: LBB Regionale Vergabestelle Kaiserslautern

Correio eletrónico: Vergabe.Kaiserslautern@lbb.rlp.de

Telefone: +49 631-53570

Fax: +49 631-5327230

Endereço Internet: <http://www.lbb.rlp.de>

Funções desta organização:

Adquirente

Organização que fornece informações adicionais sobre o processo de adjudicação

Organização que recebe pedidos de participação

8.1. ORG-0002

Nome oficial: LBB Regionale Vergabestelle Kaiserslautern

Número de registo: DE194427360

Endereço postal: Rauschenweg 32

Cidade: Kaiserslautern

Código postal: 67663

Subdivisão do país (NUTS): Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt (DEB32)

País: Alemanha

Ponto de contacto: vergabe.kaiserslautern@lbb.rlp.de

Telefone: 0631 5357 0

Endereço Internet: <http://www.lbb.rlp.de>

Funções desta organização:

Instância de recurso

8.1. ORG-0003

Nome oficial: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Número de registo: t:06131162234

Endereço postal: Stiftsstraße 9

Cidade: Mainz

Código postal: 55116

Subdivisão do país (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

País: Alemanha

Correio eletrónico: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telefone: +49 6131-162234

Fax: +49 6131-162113

Endereço Internet: <http://www.mwwlw.rlp.de>

Funções desta organização:

Organização de mediação

8.1. ORG-0004

Nome oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registo: 0204:994-DOEVD-83

Cidade: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisão do país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemanha

Correio eletrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefone: +49228996100

Funções desta organização:

TED eSender

Informações sobre o anúncio

Identificador/versão do anúncio: 5bd6c5ad-e5df-4f43-bb24-6c6d0095b233 - 01

Tipo de formulário: Concurso

Tipo de anúncio: Anúncio de concurso ou de concessão – regime normal

Subtipo de anúncio: 16

Data de envio do anúncio: 20/05/2026 14:53:20 (UTC+02:00) hora da Europa Oriental, hora de verão da Europa Central

Línguas em que o presente anúncio está oficialmente disponível: alemão

Número de publicação do anúncio: 350021-2026

N.º de edição do JO S: 97/2026

Data de publicação: 21/05/2026